

Gressel, Johann Georg: An eine Dame die mit Worten hin hält (1716)

1 Wolt' ich deinen Worten glauben
2 Spielt ich nur mit leeren Schein/
3 Denn mein Engel deine Liebe
4 Hegt nicht Flammen-reiche Triebe/
5 Die der Liebe Nahrung seyn.
6 Wolt ich deinen Worten glauben
7 Spielt ich nur mit leeren Schein.

8 Ach mein Engel/ meine Seele
9 Linder doch die Liebes-Pein
10 Mache dein be liebt Gesichte
11 Mir zu einem Sonnen-Lichte/
12 Das mir giebet falschen Schein,
13 Ach mein Engel/ meine Seele
14 Linder doch die Liebes-Pein.

15 Gib der Augen helle Strahlen
16 Meiner Seel zum Anfuhrts-Licht
17 Daß ich deinen Port erblicke
18 Wo die Anmuth sammt dem Glücke
19 Jhre Wohnung aufgericht
20 Gib der Augen helle Strahlen
21 Meiner Seel zum Anfuhrts-Licht.